

1090/94
VIII

Befund

der ärztlichen Untersuchung des Werkarbeiters

Hilfsmann Schultz

1.	Körperconstitution:	Kräftig
2.	Größe:	176 cm
3.	Ist der Betreffende früher schon einmal von einer schweren Krankheit befallen gewesen, deren Wiederkehr droht?	Nein
4.	Zustand der Brustorgane:	Normal
5.	Zustand der Unterleibsorgane:	Normal
6.	Zustand der Nieren, Harn- und Geschlechtsorgane:	Normal
7.	Hat der <u>Hilfsmann Schultz</u> einen Bruch oder Bruchanlage? Ist Bruch oder Bruchanlage angeboren oder erworben? Welcher Art sind dieselben und inwiefern hindern sie an der Arbeit?	Nein
8.	Sind angeborene Fehler vorhanden?	Nein
9.	Ob Zeichen ehemaliger Knochenbrüche vorhanden, resp. welcher Glieder?	Nein

10.	Ob gesunde Gliedmaßen: Sind Krampfadern, Plattfüße oder krumme Zehen vorhanden, welche die Diensttauglichkeit beeinträchtigen?	Nein
11.	Zustand des Gehörs:	Normal
12.	Zustand des Sehvermögens: Hat der ic. a. gute (fernsehende) b. mittlere (brauchbare) Augen? c. kurzsichtige Finden sich Zeichen früherer Augenkrankheiten? Unterscheidet derselbe die Farben weiß, grün, roth bei Tages- und bei künstlicher Beleuchtung? Nach welcher Methode (Stilling oder Holmgreen) hat die Untersuchung stattgefunden?	Nein Ja
13.	In welchem Zustande befinden sich die übrigen Sinnesorgane?	Normal
14.	Ist Syphilis vorhanden oder bestehen Spuren überstandener Syphilis?	Nein
15.	Findet sich Veranlassung zu sonstigen Bemerkungen über den Körper- oder Geisteszustand?	Nein

Auf Grund vorstehender Untersuchung bescheinige ich an Eidesstatt, daß nach meinem Gutachten der Gesundheitszustand des Schulky den vorzeitigen Eintritt der Unfähigkeit für den Eisenbahndienst nicht befürchten läßt.

Salvi, den 22 ten Oktober 1897

Schulky